

Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 und 14 DSGVO

im Zusammenhang mit der Durchführung des Wettbewerbs „Innovationspreis Landkreis Waldshut 2026“

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist
Landratsamt Waldshut
vertreten durch den Landrat Dr. Martin Kistler

Kaiserstraße 110, 79761 Waldshut-Tiengen
E-Mail: post@landkreis-waldshut.de
Tel.: 07751 86-0

2. Zweck der Verarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Durchführung und Abwicklung des „Innovationspreis Landkreis-Waldshut 2026“ verarbeitet.

Dies umfasst insbesondere:

- die Prüfung der Teilnahmeberechtigung,
- die Kommunikation mit den Teilnehmenden,
- die Jurybewertung der eingereichten Beiträge,
- die Benachrichtigung der Preisträgerinnen und -träger,
- die Abwicklung der Preisgelder,
- sowie ggf. die Veröffentlichung von Informationen zu den prämierten Projekten (Name des Unternehmens, Projekttitel, Kurzbeschreibung, ggf. Bilder oder Logos) nach gesonderter Einwilligung zur Veröffentlichung.

3. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Grundlage von

- Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO in Verbindung mit § 4 Landesdatenschutzgesetz BW (Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben),
- soweit erforderlich Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO (Durchführung eines Wettbewerbsverhältnisses) und
- bei freiwillig erteilter Zustimmung zur Veröffentlichung von Materialien Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO (Einwilligung).

4. Kontaktdaten der oder des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Waldshut

Datenschutzbeauftragte: Frau Christina Mutter

Tel.: 07751 86-7200

E-Mail: datenschutz@landkreis-waldshut.de

5. Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden innerhalb des Landratsamts Waldshut ausschließlich von den mit der Organisation und Bewertung des Innovationspreises betrauten Mitarbeitenden verarbeitet.

Zudem erhalten Zugriff:

- die Mitglieder der Jury (ausschließlich zur Bewertung),
- Mitarbeiter, die IT-Support leisten,
- ggf. Druck- und Mediendienste für Berichterstattung und Öffentlichkeitsarbeit (nur nach Freigabe der Teilnehmenden).

Eine Weitergabe an andere Dritte erfolgt nicht.

6. Übermittlung der personenbezogenen Daten in ein Drittland

Eine Übermittlung in ein Drittland oder an eine internationale Organisation erfolgt nicht.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Bewerbungsdaten (Formularinhalte, Anhänge, Bewertungen) werden spätestens 12 Monate nach Abschluss des Wettbewerbs gelöscht, soweit keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht oder Dokumentationspflicht besteht.

Daten der Preisträgerinnen und -träger (Name, Projektbeschreibung, ggf. Bilder) können zur Dokumentation des Wettbewerbs dauerhaft archiviert und öffentlich dargestellt werden.

Zahlungsdaten werden nach den vorgeschriebenen Fristen der Landeshaushaltsordnung und der Aktenführung des Landratsamts Waldshut aufbewahrt.

8. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn die Verarbeitung Ihrer Daten auf einer Einwilligung beruht, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt hiervon unberührt.

9. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Auskunft über Ihre gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO),
- Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO),
- Löschung Ihrer Daten (Art. 17 DSGVO),
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO),
- Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO) sowie
- Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO), sofern anwendbar.

Sollten Sie eines dieser Rechte geltend machen, prüft der Verantwortliche, ob die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg

Lautenschlagerstraße 20, 70173 Stuttgart

E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de

Tel.: 0711 6155410

10. Pflicht zur Bereitstellung Ihrer Daten

Die Angabe der im Bewerbungsformular abgefragten Daten ist erforderlich für die Teilnahme am Wettbewerb.

Ohne diese Daten kann keine Teilnahme sowie keine Benachrichtigung im Gewinnfall erfolgen.

11. Automatisierte Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling findet nicht statt.

12. Version und Geltung

Diese Datenschutzhinweise gelten ab Oktober 2025 und werden bei Bedarf aktualisiert.

Die jeweils aktuelle Fassung wird auf der Webseite des Landkreises veröffentlicht.